Hans-Furler-Gymnasium
Butschbacher Str. 48 b
77704 Oberkirch
Tel.:07802 – 82211
Fax 07802 – 82215
poststelle@hfg-oberkirch.schule.bwl.de
www.hfg.og.bw.schule.de

März 2009

Hinweise und Neuigkeiten am Hans-Furler-Gymnasium

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler

Wie in jedem Jahr nutze ich die Gelegenheit, wenn ich über die anstehenden Abiturprüfungen berichte, auch Neues aus unserer Schule weiterzugeben. Ich hoffe natürlich, dass auch dieser Brief zu Hause abgegeben wird und dort auf Interesse stößt. In jedem Fall können Sie sich diese Informationen auch immer über unsere Homepage (s. o.) abholen, z.B. falls Ihnen das vorliegende Druckformat zu klein erscheint.
Es lohnt sich auf jeden Fall von Zeit zu Zeit auch dort nachzuschauen, ob es Neuigkeiten gibt.
Und die gibt es:

Erfolge:
Unsere Schüler sind sehr erfolgreich in dieses Jahr gekommen und haben in vielen Wettbewerben herausragende Ergebnisse erzielt:

- Die **Schachmannschaft** hat am vergangenen Freitag im Landesfinale unter den besten acht Schulmannschaften gekämpft. Erwartungsgemäß kamen sie nicht auf die vordersten Plätze, aber allein das Erreichen des Finales war ein ganz hervorragender Sieg. Herzlichen Glückwunsch!

- Seit fünf Tagen steht es wieder fest: Das HFG ist das erfolgreichste Gymnasium Baden-Württembergs im **Europäischen Wettbewerb**. 78 Landes- und Bundespreise zeichnen die hervorragende Motivationsarbeit unserer Künstler aus. Kompliment an alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler für die tolle Leistung!

- Im Fach Mathematik haben fünf Schüler Preise im Landeswettbewerb erzielt. **Christian Klumpp** und **Dina Cramer** erreichten die zweite Runde im Bundeswettbewerb. Dina Cramer wurde gleichzeitig zur zweiten Auswahlrunde für die Schülerolympiade im Fach Chemie eingeladen. Dies sind ganz besondere und herausragende Leistungen einzelner Schülerinnen und Schüler, die Anerkennung verdienen und mit einem Dankeschön an die motivierenden Lehrkräfte der Fachschaft verbunden werden.
  Ein besonderes Lob hat auch die **Klasse 10a** mit ihrem Mathematiklehrer Herrn **Kliewer** verdient, die unter 305 teilnehmenden Klassen den zweiten Platz im Wettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“ erreicht hat. Sie werden am 7. Mai mit den besten Schülern aus Südbaden, der Nordschweiz und dem Elsass im Europapark Rust um mathematische Würden kämpfen. Toll gemacht!!!

Schulentwicklung:
Sie haben sicherlich von unserer Fremdevaluation in der ersten Dezemberwoche erfahren. Das Team aus dem Landesinstitut für Schulentwicklung konnte in den drei Tagen viele Facetten unserer Schule aufnehmen, miteinander in Beziehung setzen und mit anderen

Schulen vergleichen. Ich danke auch an dieser Stelle allen Eltern, die bereit waren, an den Gesprächen im Rahmen der Evaluation teilzunehmen. Ebenso danke ich den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften, die tatkräftig bei der Dokumentation der Schule mitgearbeitet haben. Am 2. Februar erhielten wir in einer Konferenz, bei der auch die Vertreter des Elternbeirates beteiligt waren, die Ergebnisse: **Wir können stolz auf unsere Schule sein.** Sicherlich würde es den Rahmen dieses Briefes sprengen, wollte man diese Ergebnisse alle hier dokumentieren. Aber es soll im Rahmen der Schule transparent gemacht werden, was Grundlage der Bewertung war und welche Leistungen wir im Einzelnen erzielten. Dazu wird der Elternbeirat in Kürze zusammentreten und die Informationen über die Elternvertreter an Sie weitervermitteln.
Die nächsten Schritte werden nun so ablaufen, dass wir in den Gremien aus dem Ergebnis eine Prozessabfolge entwickeln und Ziele für die Schule formulieren. Diesem dient auch die aktuell laufende Ausarbeitung eines Schulkonzeptes, das die Aussagen des Leitbildes für die einzelnen Gruppen der Schule konkretisiert, wie auch die über die Messungen der Fremdevaluation hinausgehende Gesamtuntersuchung nach dem System SEIS, welche gegen Ende dieses Schuljahres in den Klassen 6 und 10 durchgeführt wird.

Organisation des schriftlichen Abiturs und Auswirkungen

Neben den oben stehenden Aspekten leistet das HFG auch schulische Arbeit. So haben wir in den vergangenen Monaten mit den Schülern der Klassenstufe13 die nun anstehenden schriftlichen Prüfungen vorbereitet und wünschen ihnen dazu nun auch viel Erfolg. Natürlich bedeutet dies für den Schulalltag auch Einschränkungen, denn wir wollen, dass die Prüflinge ungestört das zeigen können, was sie gelernt haben. Deshalb werden wir die meisten Prüfungen im Forum abhalten. Aber da dort die Plätze nicht immer ausreichen, weichen wir in abgelegene Klassenräume im Schulgebäude aus. Ich bin Ihnen, liebe Eltern, dankbar, wenn Sie auch zu Hause darüber mit den Kindern sprechen, dass wir in der Zeit vom 26. März bis zum 3. April in besonderer Weise aufeinander Rücksicht nehmen, nicht im Schulhaus lärmen und die Hausordnung besonders beachten.
Wegen dieser Prüfungen kann es auch zu Veränderungen im Stundenplan kommen, sei es, weil die Lehrkraft bei der Eröffnung der Prüfungsaufgaben besondere Verantwortung hat oder zur Korrektur der Arbeiten vom normalen Dienst befreit werden muss. Ich habe alle Lehrkräfte gebeten, ggf. durch Zusatzmaterial dafür zu sorgen, dass auch in den so genannten Vertretungsstunden Lernen und Unterricht möglich ist. Auch selbstständiges Lernen ist sinnvoll und sollte nicht als Unterrichtsausfall gewertet werden. Ich bin sicher, dass wir alle mit Rücksicht und Verständnis auch in diesem Jahr eine gute Prüfung erleben werden und die Ergebnisse das HFG wieder als eine der besten Schulen der Ortenau auszeichnen.

Unterricht in der Woche vor Ostern

Auch für die Schüler der Jahrgangsstufe 13 ist in der Karwoche vom 6. bis 7. April regulärer Unterricht. Sie haben sicher dafür Verständnis, wenn wir in dieser Zeit kurz vor Ferienbeginn nur unter äußerst eingeschränkten Bedingungen Befreiung vom Unterricht gewähren können. Bitte haben Sie auch Verständnis, wenn wir im Krankheitsfall ggf. ein ärztliches Attest verlangen müssen.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen meines Schulleitungsteams, eine gute Zeit und dann nach den anstrengenden Prüfungswochen erholsame Osterferien.

Ihr Thomas Steiner